

[16568.] Soeben erschien u. wurde nach den eingegangenen Bestellungen pro Continuation versandt:

**Karl von Holtei's  
erzählende Schriften.**

Gesamt-Volks-Ausgabe. Min.-Form.  
In 33 Bänden oder 65 wöchentl. Lieferungen à 4 Sg<sup>l</sup> ord., 3 Sg<sup>l</sup> netto, 2½ Sg<sup>l</sup> baar.

Neunte Lieferung.  
Breslau, im September 1861.

**Eduard Trewendt.**

[16569.] Aus C. F. Winter's Verlag in Leipzig ging in den unsern über:

**Gedichte**

von

**Gottfried Keller.**

In neuem eleganten Einwandband mit Goldschnitt beträgt der herabgesetzte Preis 1  $\mathfrak{f}$  = 1 fl. 48 kr. rhein. mit 25 % Rabatt.  
Wir bitten, fest zu verlangen.

**Orell, Füßli & Co.** in Zürich.

[16570.] Herabgesetzter Preis.

**Leonhard's, C. C. von,** Taschenbuch für die gesammte Mineralogie, mit Hinsicht auf die neuesten Entdeckungen, 1807—1827. 1—21. Jahrgang, nebst drei Registerbänden über den 1—15. Jahrgang. 8. Ladenpreis 87  $\mathfrak{f}$  5 Ng<sup>l</sup>.

kann ich in einer kleinen Anzahl von Exemplaren zum herabgesetzten Preise von 30  $\mathfrak{f}$  mit 10 % baar frei Frankfurt a/M. ablassen. Einzelne Jahrgänge können nur zum Ladenpreise abgegeben werden.

Frankfurt a/M., den 2. October 1861.

**Joh. Christ. Hermann'sche  
Verlagsbuchh.  
F. E. Suchsland.**

**Gediegenes Weihnachtsgeschenk für  
kleine Kinder.**

[16571.] Das in unserm Verlage erschienene, hübsch ausgestattete Buch:

**Weilchensamen.**

**Neue Lieder für Kinder.**

Von

**Heinr. Bone,**

Gymnasial-Director in Mainz.

Mit sechs Illustrationen, gezeichnet von C. Clasen in Düsseldorf, ausgeführt von **Winkelmann & Söhne** in Berlin.

Eleg. cart. Bisheriger Preis 2  $\mathfrak{f}$ .

haben wir auf ord. 1½  $\mathfrak{f}$  herabgesetzt.

Obgleich Inhalt und Ausstattung das Buch vorzugsweise zu Geschenken an Kinder geeignet machen, so fand der Absatz doch bisher in dem hohen Preise ein Hinderniß.

Wir bitten, Bone's Weilchensamen, illustrierte Ausgabe, für bevorstehende Festzeit à cond. zu verlangen, und sind überzeugt, daß der gegenwärtige billige Preis die Verwendung dafür erleichtern wird.

**W. DuMont-Schauberg'sche Buchh.**  
in Cöln.

[16572.] Die **Henn'sche** Buchh. in Görlitz hat  
**A. Blüher's Allgemeines Choralbuch**  
(Görlitz, Heinze & Co. 2  $\mathfrak{f}$ )

in den gesammten Vorräthen erworben und erläßt das gebundene Exemplar für 8 N $\mathfrak{g}$  mit 25 %. Zur Probe steht ein Exemplar à cond. zu Diensten.

**Künftig erscheinende Bücher  
u. s. w.**

[16573.] Im Laufe dieses Monats kommen bei mir zur Versendung:

**Winkelmann**

oder

**Von Stendal nach Rom.**

Culturhistorisches Zeitbild

von

**Amely Bölte.**

3 Bde. ca. 48 Bogen feinstes Velinpapier.  
Eleg. geh. Preis 4  $\mathfrak{f}$  ord., 2  $\mathfrak{f}$  20 Sg<sup>l</sup> netto.

Dieser neueste Original-Roman der berühmten Verfasserin der „Juliane von Krüdener“ und „Frau von Staël“ ist die Frucht langjähriger Studien. Es werden darin die Leiden Winkelmann's, dieses merkwürdigen Mannes, seine Armuth, seine Kämpfe, sein Streben mit Wärme und Hingebung geschildert und zugleich getreue Bilder der Zeit aufgerollt, die uns an den Hof August's III. versetzen und die verschiedenen Kreise der Gesellschaft ausmalen, in denen Raphael Mengs, der schöne, geistvolle junge Mann, Angelika Kaufmann und sächsische Krautjunker hantieren und durcheinander gehen.

**Dunkle Wege.**

Schilderungen aus der Wirklichkeit

von

**J. D. S. Temme.**

20 Bogen. Eleg. brosch. Preis 1  $\mathfrak{f}$  15 Sg<sup>l</sup>,  
1  $\mathfrak{f}$  netto.

Der durch seine Schicksale nicht minder, als durch seine geistreiche Feder berühmte Verfasser bietet in diesem Bande eine neue Reihe von höchst interessanten und spannenden Erzählungen aus dem weiten Bereiche seiner Phantasie und seiner Erfahrungen. Wo er aus dem Born seiner Erlebnisse als Criminalbeamter schöpft, da verklärt er die Nachtseiten des Lebens durch die Kunst seiner Darstellung, durch die sittlichen Grundlagen, auf denen er die dunkelsten Thaten an unsrer erschütterten Seele vorüberführt, und durch das reiche Gemüth, womit er in die tiefsten Falten des verirrten menschlichen Herzens blickt. Leitet ihn dagegen nur seine Phantasie, dann entzückt er durch die künstlerische Abrundung seiner Gemälde, durch das Fesselnde der Situationen und die poetische Wahrheit seiner Charaktere.

Beide Werke expedire ich bei Vorausbestellung gegen baar mit 50 % Rabatt und ersuche die geehrten Sortimentshandlungen, welche meine betreffenden Circulare übersehen haben, um geneigte baldige Bestellung.

Berlin.

**Louis Gerschel.**

[16574.] Anfang October kommt zur Versendung, und bitte ich, zu verlangen:

**Der Trödler.**

Ein Roman aus dem Alltagsleben  
von

**A. C. Brachvogel.**

2 Bde. circa 30 Bogen. Brosch. circa 2 bis 2½  $\mathfrak{f}$  ord.

Mit 33½ % in Rechnung, 40 % gegen baar. Frei-Expl. in Rechnung 11/10, gegen baar 7/6 = aber nur, wenn auf einmal bezogen! = Baarpreis erlischt unbedingt am Tage des Erscheinens!

Der Inhalt vorstehender neuer Dichtung Brachvogel's handelt nicht über historische Fragen, erhebt sich nicht zu historischen Schilderungen, wie in „Friedemann Bach“ und „Benoni“, sondern behandelt einen Vorgang aus dem bürgerlichen Leben, der sich theilweise in der Wirklichkeit und vor den Augen des Verfassers ereignete.

Brachvogel's Talent gerade zu solchen Schilderungen und Erzählungen ist besonders anerkannt, und wird daher an einer freundlichen Aufnahme des Buches beim Publicum nicht zu zweifeln sein.

Jede Leihbibliothek wird sich das Werk mit Vortheil anschaffen.

Ausdrücklich hebe ich hervor, dass ich nur dann mehrere Exempl. à cond. liefere, wenn ich zugleich feste oder Baar-Aufträge erhalte. Ohne diese gebe nur je 1 Expl. à cond.

Früher erschien von demselben Verfasser bei mir:

**Benoni.**

Ein Roman

von

**A. C. Brachvogel.**

3 starke Bde. 70 Bog. 4  $\mathfrak{f}$  27 N $\mathfrak{g}$  ord., mit 33½ % in Rechng., 40 % baar.

den ich Ihrer erneuten Verwendung empfehle.  
Leipzig, den 13. September 1861.

**Herm. Costenoble,  
Verlagsbuchh.**

[16575.] **Prozeß Baumbach.**

In **A. Bielefeld's** Hofbuchh. in Carlsruhe erscheint in einigen Tagen:

**Altenmäßige Darstellung**

der Untersuchung gegen

**Freifrau Louise von Baumbach,**

geb. von Geusau, in Carlsruhe  
wegen versuchter Vergiftung.

Nach authentischen Quellen und stenographischen Berichten von einem Rechtsgelehrten bearbeitet.

Diese Schrift, welche den das allgemeinste Interesse hervorgerufenen Vergiftungsprozeß genau und ausführlich beschreibt, wird ohne Zweifel einen großen Absatz finden. Ich bitte deshalb, mir Ihre Bestellungen baldigst zukommen zu lassen.

Feste Bestellungen werden mit 33½ % notirt, und gegen baar 13/12 Expl. Nur bei gleichzeitiger fester Bestellung werde ich Expl. à cond., jedoch nur in mäßiger Anzahl und mit 25 %, beifügen.